



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger
Altes Rathaus, Hauptplatz 1
4041 Linz

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:

Lastenräder in die Linzer Stadtteile!

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Lastenräder sind echte Change Maker in der städtischen Mobilität. Das ist auch einleuchtend, weil mit diesen Cargo-Bikes schnell und unkompliziert Kinder, Werkzeug oder größere Einkäufe quer durch die Stadt geführt werden können. Das wiederum vermeidet tausende unnötige Fahrten mit dem PKW; in Folge gibt es weniger Stau.

In vielen Städten Deutschlands, Hollands oder Dänemarks ist bereits zu sehen, wohin der Trend geht und in welchem großen Ausmaß Lastenräder eingesetzt werden. Allein in Kopenhagen sind mehr als 20.000 dieser Räder unterwegs. Tendenz steigend.

Doch die Anschaffung eines guten Lastenrads ist keine finanzielle Kleinigkeit. Und nicht jede(r) braucht so ein Rad täglich. Darum setzen sich auch Leih-Lastenräder durch. In Graz fährt TIM gerade ein Verleihsystem in der ganzen Stadt hoch. www.tim-oesterreich.at/graz/tim-lastenrad/anleitung/

In Holland, Belgien und Deutschland macht die Firma Cargoroo den Job: <https://cargoroo.nl/de/wie-funktioniert-das-elektrische-lastenrad-fur-die-nachbarschaft-von-cargoroo/>

Das hört sich dann so an: „Lass’ dein Auto stehen und spring’ auf das elektrische Lastenrad. Die Tretunterstützung macht jede Fahrt zu einem Kinderspiel. Einkaufen, zum Baumarkt oder mit der Familie an den Strand. Wir möchten, dass jeder ein elektrisches Lastenfahrrad in seiner Nachbarschaft hat und sorgen dafür, dass sich überall in der Stadt eines finden lässt.“

Auch ein Artikel von Cargobike.jetzt vom 17. November 2022 zeigt klar das Potential von leihbaren Lastenrädern in den Stadtteilen: „Die Zeit der Pilotprojekte ist vorbei: Lastenrad-Sharing für jedes Wohnquartier! Liebe Kommunen, packen wir's an!

<https://www.cargobike.jetzt/lastenrad-sharing-fuer-jedes-wohnquartier/>

Allen Verleihsystemen gemeinsam ist, dass die Lastenräder in den Stadtvierteln gut verteilt werden und ein Ausleihen dadurch sehr schnell und unkompliziert sowie automatisiert erfolgt.

Linz sollte sich bemühen eines dieser Verleihsysteme zu bekommen, um die Nutzung von Lastenrädern noch viel stärker zu fördern. Idealerweise werden diese Leihlastenräder Teil von Mobilitäts-Hubs und Mobilitäts-Punkten.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion den Antrag,
der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Der zuständige Vizebürgermeister, Mobilitätsreferent Martin Hajart wird beauftragt ein Linzer Konzept für den Verleih von Lastenrädern zu entwickeln, das dafür sorgt, dass diese leihbaren Cargo-Bikes viel näher bei den Linzer:innen sind, als dies aktuell der Fall ist. Dafür möge er sich an bereits existierenden und erprobten Modellen orientieren und nach möglichen Partnern (national wie international) als auch Kooperationen mit lokalen Wohnbauträgern und gemeinnützigen Wohnbaugesellschaften suchen.

Das Konzept möge im Mobilitäts-Ausschuss vorgestellt werden.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Weiters wird ersucht, diesen Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Berichterstatterin: GR Lorenz Potocnik
Linz am 07.12.2022